

Referat III/1 Stadtbauamt

Rainer Thierbach
Leitung

Bild-/Grafikquellen:

- Sachgebiet III/1 (Dokumentation)
- Karl Rosengart
- Büro Eger&Partner

Neubau KiTa Krumbacher Straße

- Neubau einer 7-gruppigen Kindertagesstätte an der Krumbacher Straße (ehem. Feuerwehr)
- Herausforderndes Baugrundstück u. a. schwierige Gründung auf archäologischen Resten eines mittelalterlichen Wasserschlosses
- Kostenberechnung April 2022:
rund 7,98 Mio. € (= Kostenrahmen)
- Die KiTa ist momentan im Bau:
- Rohbau abgeschlossen, Richtfest ist am 20. Oktober 2023, Einzug der Kinder für Herbst 2024 geplant



Neubau KiTa am dem alten Feuerwehrstandort

Neubau KiTa Krumbacher Straße

Grundriss KiTa



Ansichten, Längsschnitt





Beispielbilder und Skizzen des Landschaftsarchitekten

Neubau KiTa Krumbacher Straße



Neubau KiTa Krumbacher Straße



Baustellenimpressionen – Dachstuhl ist errichtet: Richtfest am 20.10.2023!

Referat III/3

Tiefbauamt

Tiefbauprojekte (Auszug):

- Geh- und Radweg Hoechster Straße
- Ausbau Greifstraße
- Glasfaserausbau

Projektleitung: Martin Weis

Bildquellen:

- Sachgebiet III/3 (Dokumentation)
- Elmar Knöchel (AZ)

Geh- und Radweg Hoechster Straße

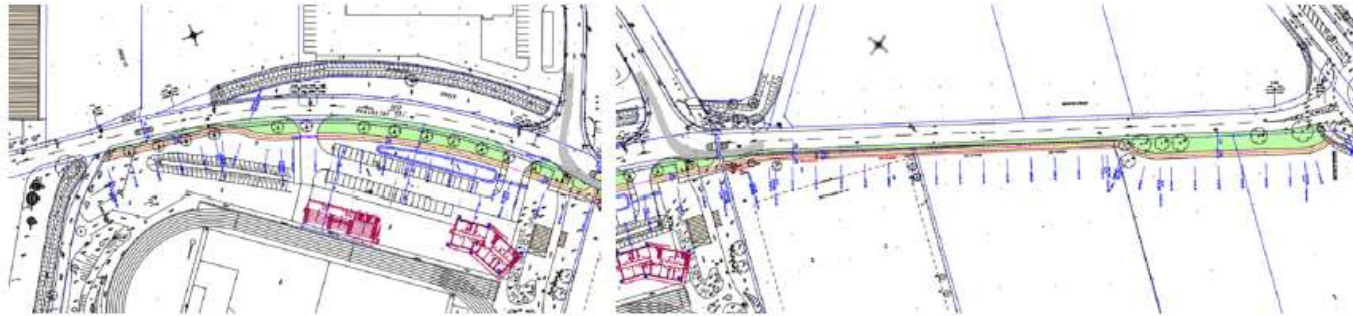
Vorher: unübersichtlicher Streckenverlauf



Geh- und Radweg Hoechster Straße

Hier baut die Stadt Bobingen mit Fördermitteln des
Bayerisches Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr den

Neubau eines Geh- und Radweges entlang der Hoechster Straße



Projektbetreuung: Ingenieurbüro Dobrindt

Bauzeit: Juli 2023 bis Oktober 2023

Ausführung: Fa. Häfele Straßenbau

Geh- und Radweg Hoechster Straße

Neuer Ballfangzaun



Trassenverlauf



Geh- und Radweg Hoechster Straße

Einfahrt Sportgelände



Verlauf Geh- und Radweg



Ausbau Greifstraße

Vorher



Baubeginn



Ausbau Greifstraße

Fertigstellung



Neues Straßenbild



Glasfaserausbau



Gewerbegebiet Ost

- Ausbau durch Vodafone
Bauleistung fertig gestellt

Ortsteile

- Ausbau durch Deutsche Glasfaser
Bauleistung fertig gestellt
- Weiterer Ausbau durch Deutsche Telekom
geplant

Stadtgebiet

- Ausbau durch Deutsche Telekom
Baubeginn in Kürze

Glasfaserausbau

Netzverteiler



Verlegung Speedpipe



Referat III/2

Hochbauamt

Hochbauprojekte (Auszug):

- Wohnen am Brunnenplatz

Projektleitung: Achim Hiller

Bildquellen:

- Sachgebiet III/2 (Dokumentation)
- Pressestelle Stadt Bobingen

Wohnen am Brunnenplatz

- Neubau von 2 Wohngebäuden mit Arztpraxis, 13 geförderte Wohnungen + Tiefgarage in Bobingen Siedlung
- Kommunales Wohnraumförderungsprogramm – KommWFP Fördersumme 1.679.300 €, zinsvergünstigtes Darlehen 3.012.400 €
- Hebauf am 21.04.2023
- Baukosten 6.325.000 € (lt. aktueller Kostenfortschreibung 09/2023)
- Eröffnung Arztpraxis: Mitte Oktober 2023
- Geplante Fertigstellung: Wohnungen - Ende 2023
Außenanlagen - Mitte 2024

Wohnen am Brunnenplatz

- Hebauf 21.04.2023



Wohnen am Brunnenplatz

- Baustelle Stand September 2023



Wohnen am Brunnenplatz



Referat III/2 Hochbauamt

Hochbauprojekt

- Ersatzneubau Hallenbad

Projektleitung: Christian Peiker

Bewerbung im Bundesförderprogramm „SJK“ mit einem Ersatzneubau für das Hallenbad Bobingen

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)“

Badkonzept der Bewerbung

- Schwimmhalle mit einem Schwimmbecken 25 m x 21 m mit 8 Bahnen, Wassertiefe ca. 2,00 m
- Hubboden (WT 2,00 m stufenlos bis auf 0,00 m variabel) in Längsrichtung auf drei Bahnen mit versenkbarer Trennwand
- System zur Erhöhung der Beckentemperatur im Bereich Hubboden um bis zu 4°C gegenüber dem restlichen Becken
- Hallenbad erfüllt Energieeffizienzhaus 40 – Standard
- Bauwerk als QNG-plus-zertifiziertes nachhaltiges Gebäude
- Barrierefrei

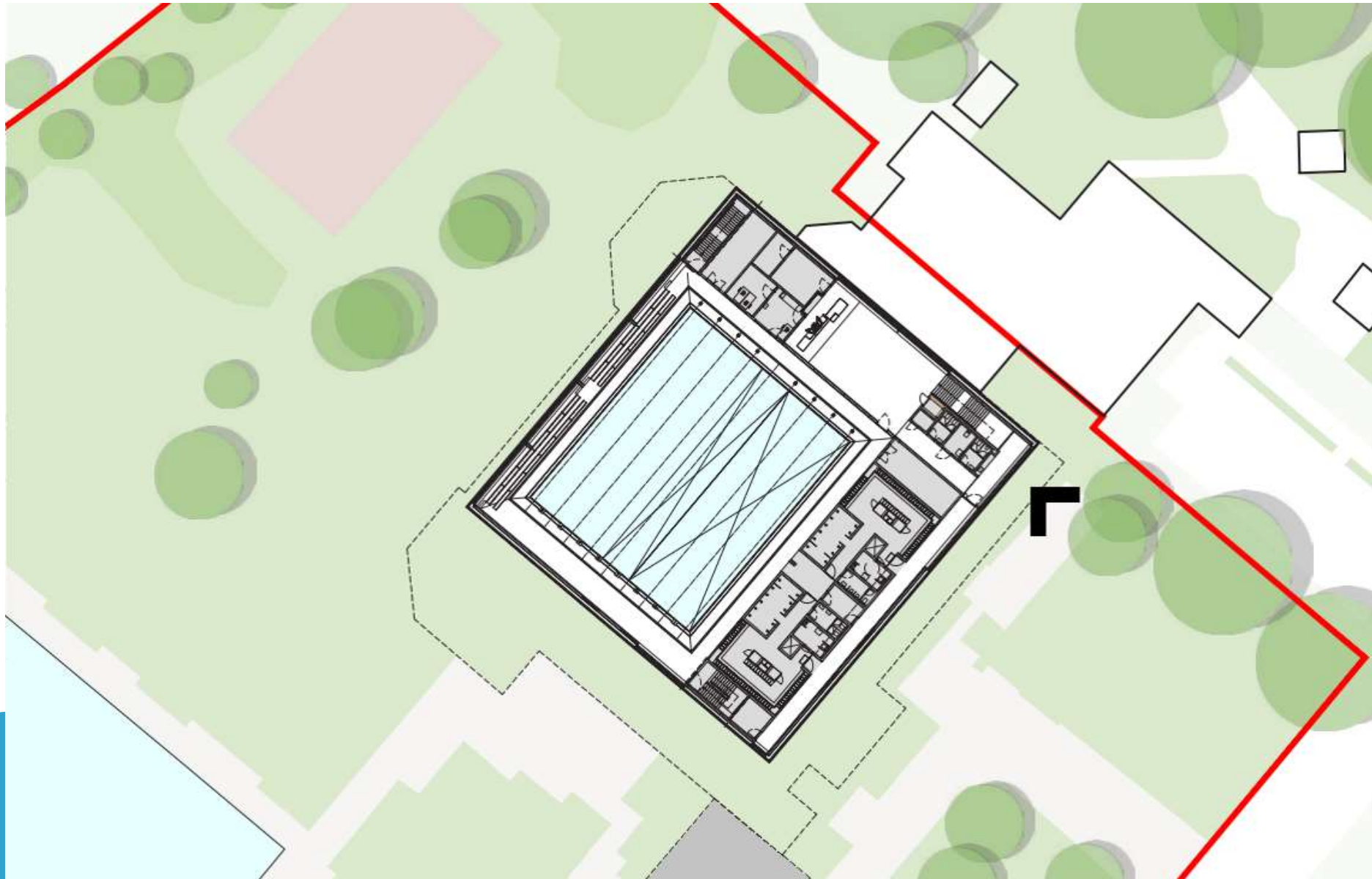
Verbindlichkeit der Projektskizze

- Die im Interessenbekundungsverfahren einzureichenden Unterlagen sind Grundlage für den Auswahlprozess.
- Bei einer Auswahl des Projekts durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags ist eine Weiterentwicklung nicht nur möglich, sondern häufig auch im Ergebnis des Koordinierungsgesprächs erforderlich.
- Grundlegende Entscheidungen, wie z.B. zur Frage der Durchführung einer Sanierung oder der Errichtung eines Ersatzneubaus, sollten zum Zeitpunkt der Skizzeneinreichung getroffen sein.

Lageplan



Grundriss



Beispielbilder



Kostenrahmen gemäß Bewerbung

Gesamtkosten Brutto inkl. Abbruchkosten Bestandsbad	18.142.926 €
- davon Eigenanteil Kommune und ggf. Dritte (*)	8.763.126 €
- davon Landesförderung gem. FAG	3.379.800 €
- davon Bundesförderung "SJK"	6.000.000 €

(*) z.B. Landkreis, Programm KfW 499 etc., in Prüfung

Da die vorgesehenen Zuwendungen von Bund und Ländern für die Maßnahme zusammen über 6 Millionen Euro betragen, ist die fachlich zuständige technische staatliche Verwaltung (Bundesbauverwaltung) zu beteiligen. Das Verfahren richtet sich nach den „Richtlinien für die Durchführung von Zuwendungsbaumaßnahmen (RZBau)“

Terminplan gemäß Bewerbung

Planungsphase

- 15.09.2023 Einreichen der Bewerbung zum Bundesförderprogramm
- Bis 12/2023 Mitteilung über die Entscheidung des Haushaltsausschusses des Bundestags

Vorbehaltlich der Aufnahme des Projekts ins Bundesförderprogramm dann:

- 01/2024 – 06/2024 Projektstart und VgV-Verfahren
- 07/2024 Beauftragung der Planer
- 08/2024 – 02/2025 Vorentwurf bis Genehmigungsplanung
 - 09/2024 Zuwendungsantrag FAG
 - 10/2024 Zuwendungsantrag BBSR
- 03/2025 – 12/2025 Werkplanung bis Vergabe
- 10/2025 – 10/2027 Bauüberwachung (Bauphase)

Denkbarer Terminplan gemäß Bewerbung

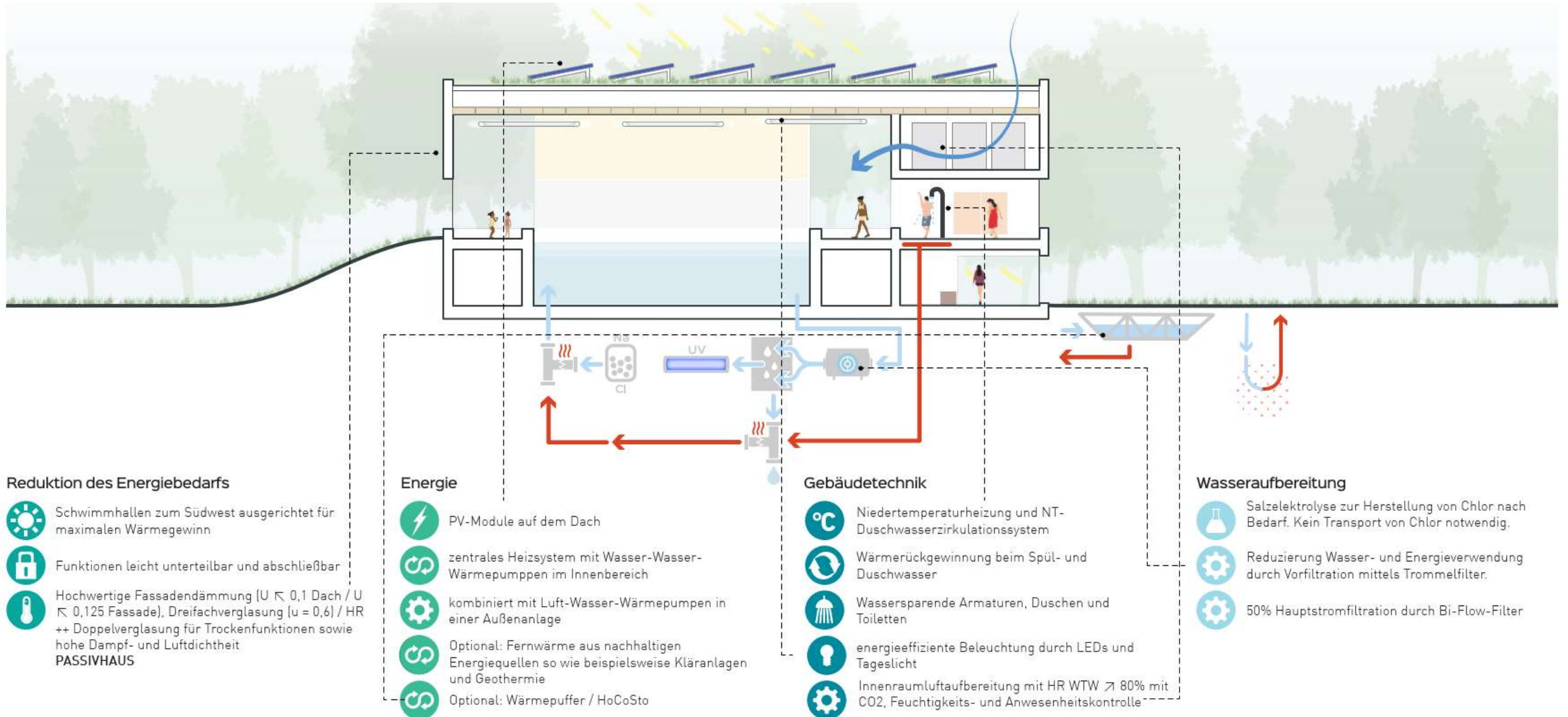
Bauphase

- 10/2025 – 12/2025 Abbruch Bestandshallenbad
- 01/2026 – 12/2026 Erdbau, Gründung, Rohbau
- 01/2027 – 09/2027 Ausbau und Freianlagen
- 08/2027 – 10/2027 Technische Inbetriebnahme
- 11/2027 Eröffnung

Energieeffizienz

- Errichtung nur eines variablen Multifunktionsbeckens mittels Integration des Lehrschwimmbeckens in das Sportbecken mittels Hubboden und Trennwand inkl. System für unterschiedliche Wassertemperatur in beiden Beckenteilen
- Einsatz regenerativer Energien; insbesondere voll-elektrischer Betrieb (inklusive des Wärmebedarfs) des Schwimmbades unter Verwendung nachhaltig (aus regenerativen Quellen) erzeugten Stroms: U.a. umfängliche Nutzung von PV-Modulen und Einsatz von Wärmepumpen.
- Nutzung der Restwärme aus Dusch- und Rückspülwasser (Wärmetauscher; Wasser-Wasser-Wärmepumpe)

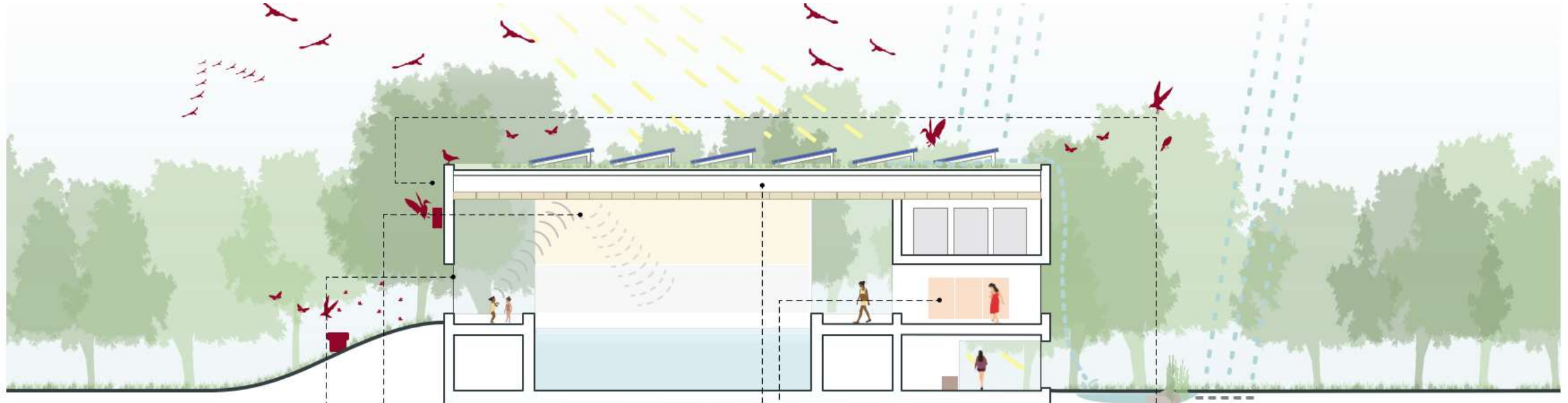
Energieeffizienz



Nachhaltigkeitskriterien

- Bedarfsgerechtes Bauen mit dem Ziel der optimierten Auslastung
- Reduzierung des Baukörpers, geringerer Bedarf an Baumaterialien
- Verwendung von Holz aus kontrolliert ökologischem Anbau
- Verwendung von recyceltem Beton
- Schwimmbecken aus Edelstahl (mit hohem Wiederverwertungswert am Ende des Lebenszyklus)
- Reduzierung des Bedarfs an Frischwasser und des Abwassers durch Einsatz hybrider Filtertechnologien

Nachhaltigkeitskriterien



Wohlbefinden und Gesundheit

-  Tageslicht durch großzügige Fassadenöffnungen
-  beweglicher Sonnenschutz außen
-  Leichte Abtrennung der einzelnen Funktionen durch eine abschließbare, zentrale Halle

-  Sicherheit durch allseitig transparente Fassade
-  Sicherheit durch Übersichtlichkeit und gute Blickbeziehungen im Gebäude
-  Besonderes Augenmerk auf ein gutes akustisches Klima für Benutzer und Mitarbeiter

Materialwahl

-  Zirkularität durch zerlegbare Holzkonstruktion
-  recycelter Beton (≥30%)
-  wartungsarme, zerlegbare und recycelbare Umkleidekabinen
-  Verwendung von nachhaltigen Fliesen und Holz (≥70%)

Flora und Fauna

-  Kompaktes Gebäude, das Flora und Fauna Lebensraum lässt
-  versickerungsfähige Gehwege und eine grüne Landschaft mit blumigen Pflanzen
-  Fassade mit Nistmöglichkeiten für Vögel und Fledermäuse.
-  Die Wahl der richtigen Bepflanzung schafft ein Biotop für Wildbienen und Bestäuber